

15. Beiblatt Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz. 9. März 1949.

299/J

A n f r a g e

der Abg. H o r n , R a u s c h e r und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht
über die Unterschlagungen an der Akademie der Bildenden Künste.

-.-.-.-

Die Öffentlichkeit hat erfahren, wie es einem Protektionskind des Herrn Abgeordneten Dr. Pernter, dem Herrn Sitek, gelingen konnte, beträchtliche Unterschlagungen im Gebiete der Bundestheaterverwaltung zu begehen. Nun dringt die weitere Nachricht an die Öffentlichkeit, dass auch ein anderes Protektionskind des Herrn Abgeordneten Pernter, nämlich Löschner, an der Akademie der Bildenden Künste einen Betrag von etwa 42.000 S unterschlagen hat.

Die Gefertigten richten an den Herrn Bundesminister für Unterricht die Frage:

Sind Sie bereit, dem Nationalrat nähere Mitteilungen über diese Unterschlagungen zu machen?

-.-.-.-